



Autonomer Trolley und intelligente Micro Mobility: Turiner Teoresi-Gruppe stellt erstmals auf der Embedded World aus

Engineering-Unternehmen steht seit mehr als drei Jahrzehnten hinter Innovationen weltweit – Einstellung von 500 Mint-Talenten vorgesehen

Turin/Nürnberg, 14. März 2023 – Ein Autonomer Trolley und Intelligente Micro Mobility: Diese beiden Zukunftsprojekte stehen im Mittelpunkt des allerersten Auftritts der italienischen [Teoresi Gruppe](#) (Teoresi) auf der Embedded World. In Halle 3/Stand 644 werden Vertreter von Teoresi auch Frage und Antwort zu allen anderen aktuellen Entwicklungen des Turiner Engineering-Unternehmens stehen, das sich derzeit nachhaltig für die Zukunft aufstellt.

Die 1987 gegründete Teoresi Gruppe hilft Unternehmen bei der Entwicklung intelligenter Maschinen. Die Expertise reicht dabei von selbstfahrenden E-Autos bis hin zu Nanotechnologie für den medizinischen Bereich. Die angebotenen Dienstleistungen umfassen Technolgiesdesign, -entwicklung sowie Beratung, wobei Teoresi seine Kunden von der Idee bis zur Markteinführung begleitet. Dabei wurde von Anfang an auf *Embedded Solutions* gesetzt.

Urbane Zukunft, die auf Automotive-Expertise aufbaut

Ebenfalls seit der Unternehmensgründung liegt ein Entwicklungsschwerpunkt auf Mobilitätsthemen, wie Marketing Manager Fabio Gadda erläutert: „Als Unternehmen, das in der Automobilmetropole Turin angesiedelt ist, haben wir im Lauf der Jahrzehnte eine einzigartige Branchen-Expertise aufgebaut und nutzen diese heute für eine Reihe zukunftsfähiger Innovationen. So arbeiten wir in unserer Heimatstadt gemeinsam mit anderen Innovationstreibern an der urbanen Mobilität von morgen, und hier in Nürnberg steht der Prototyp eines autonomen Trolleys im Mittelpunkt, der bis zu 120 kg Last transportieren kann. Zudem sind wir dabei Projekte umzusetzen, die wir unter der Bezeichnung Micro Mobility subsumieren. Diese umfassen z.B. E-Scooter und E-Bikes, die untereinander, aber auch mit Fußgängern kommunizieren. In erster Linie übertragen wir Android Auto von Autos auf andere Fahrzeuge der künftigen Mobilität, und das wird an unserem Stand in auch als Demo zu sehen sein. Als Mitglied des *ST Partner Program* vertrauen in beiden Fällen auf Komponenten von STMicroelectronics, der

uns hilft, ganzheitliche Mobilitätskonzepte zu entwickeln, die das Leben der Menschen verbessern, getreu unserem Motto: Engineering for Human Life.“

Nachhaltige Strategie für zahlreiche Zukunftsbranchen

Um dieses Motto branchenüberschreitend umzusetzen, folgt Teoresi einer nachhaltigen Strategie. So hat das 950 Mitarbeiter starke Unternehmen Anfang 2023 mit der Übernahme der beiden Mailänder Firmen HiFuture und BindingFuture seine Innovationskraft in den Bereichen vernetzte und nachhaltige Mobilität, sowie Medizintechnik und Smart Factories weiter gestärkt. Zudem sucht Teoresi derzeit 500 MINT-Profile, die im Rahmen der #withoutborders Initiative sowohl an den verschiedenen italienischen Standorten der Gruppe als auch in den drei deutschen Niederlassungen bzw. in der Schweiz und den USA eingesetzt werden. Fabio Gadda: „Mit der Übernahme von HiFuture und BindingFuture haben wir spezifische Kompetenzen rund um Hardware und Firmware bzw. für die Entwicklung von Web-, App, Cloud- und Augmented-Reality-Lösungen an Bord geholt. Dadurch und mit unseren 500 neuen Kollegen werden wir unser internationales Wachstum sowohl in Kernmärkten als auch in neuen Umfeldern weiter beschleunigen und weltweiten Kunden aus Innovationsbranchen noch besser bei der Entwicklung zukunftsfähiger Lösungen unterstützen.“

Über die Teoresi-Gruppe

Teoresi wurde 1987 in Turin als IT-Beratungsunternehmen gegründet. Heute ist die Teoresi-Gruppe ein internationales Engineering-Unternehmen, dessen rund 950 Mitarbeiter in insgesamt 20 Niederlassungen in vier Ländern arbeiten. Neben seinen elf Büros in Italien – u. a. in Turin, Mailand, Modena, Rom und Neapel – verfügt Teoresi mit München, Stuttgart und Berlin über drei deutsche Standorte sowie über ein Büro im schweizerischen Lugano. In den USA ist die Gruppe in Detroit, Chicago, Pittsburgh, Cleveland, Austin vertreten.

Teoresi unterstützt Unternehmen mit Spitzentechnologien bei deren Projektentwicklung. Die Expertise reicht dabei von selbstfahrenden E-Autos bis hin zu Nanotechnologie für den medizinischen Bereich. Mit seinem ganzheitlichen Know-how rund um Engineering und Machine Learning hilft Teoresi bei Technologiedesign, -entwicklung und -beratung – wobei das Hauptaugenmerk stets auf den innovativen Aspekten liegt. Dabei begleitet Teoresi Kunden durch alle Projektphasen hindurch: von Analyse und Designidee, über Konzeption und Prototypentwicklung, bis hin zu Endprodukt und Markteinführung.

Pressekontakt

Sven Hauser | +352 691 229345 | sh@pr-from-luxembourg.com